

Stadt Peine

Bebauungsplan Nr. 15
Nach §9 BBauG
„Lehmkuhlenweg“

Gemeinde Peine
Kreis Peine
Reg.-Bezirk Hildesheim
Gemarkung Peine
Flur 5
Maßstab 1:500



Verwaltungsbezirk Braunschweig
Kreis Braunschweig
Gemarkung Essinghausen

Bestandteile der Planung sind:

- 1 Bestandskarte mit Bestandsverzeichnis
- 1 Bebauungsvorschlag
- 1 **Bebauungsplan**
- 1 Begründung

Legende der Planungsunterlage

- Wohnhaus
- Grenze des Planungsbereiches
- Flurstücksgrenze
- 110 KV Leit.-Leitung
- Regierungsbezirks-Verwaltungsbezirksgrenze

Legende der Planung

- Bebauung mit Geschoszahl
- Flurstücksgrenze aufzuheben
- Flurstücksgrenze neu
- Straßengrenze
- Fahrbahn u. Fußwegbegrenzung
- Baufluchtlinie festzusetzen
- Baugrenze festzusetzen
- Straßen- u. Freiflächengrenze festzusetzen
- Einstellplätze (oder Garagen)
- Private Freifläche
- Öffentliche Freifläche
- Ortsstraße
- Wohnnutzung, II geschossig, offene Bebauung

Die Darstellung von Versorgungsleitungen sowie die Projektierung der geplanten Straßen erfolgt in einem Sonderplan

Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes wird als richtig bescheinigt
Peine, den 2. Febr. 1962

Aufgestellt:
Peine, den 2. Febr. 1962
Stadtbauamt
Abt. Stadtplanung

Der Entwurf wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Peine am: 29. 3. 1962 beschlossen

Öffentlich ausgelegt vom: 25. Mai 1962 bis: einschließlich 4. Juni 1962

Bebauungsplan Nr. 15

Genehmigt

gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) nach Maßgabe meiner Verfügung vom heutigen Tage IHSB/Bez. 41.3. (15)
Hildesheim, den 7. 12. 1962



Öff. best. Verm.-Ing.



Stadtbaurat



Bürgermeister
Stadtdirektor i. V.



Stadtdirektor

Dieser Plan wurde in der Sitzung des Rates der Stadt Peine am 23. August 1962 endgültig beschlossen
Bürgermeister



Genehmigungsvermerk

Genehmigung und öffentliche Auslegung ortsüblich bekanntgemacht
Peine, den 4. Januar 1963



Sachbearbeiter:
Heine
Stadtbauoberinspektor
gezeichnet:
Klemm
Vermessungstechniker

